



# 1. Sitzungsprotokoll des Ortsbeirates Simtshausen

vom 15.04.2026

Wahlperiode 2026 - 2031

**Ort:** Bürgerhaus Simtshausen  
**Beginn:** 20:05 Uhr **Ende:** 21:00 Uhr  
**Unterbrechungen:** keine

<b>Anwesenheit:</b>			
<b>a) stimmberechtigt:</b>			
Lfd. Nr.	Anwesend:	Abwesend:	
		Entschuldigt	Unentschuldigt
1.	Gisela Wieland		
2.	Wolfgang Obijon		
3.	Matthias Schneider		
4.	Paul Conlan		
5.	Silvia Kevekordes		
6.	Lars Raimund		
7.	Michaela Walter		
<b>b) nicht stimmberechtigt:</b>			
Lfd. Nr.	Anwesend		
1.	Holger Siemon, Bürgermeister		
2.	Gerhard Dennes, Gemeindevorstand		
3.	Weitere Gäste: Dorle Terörde, Mirco Egyedy, Daniela Rüger, Wolfgang Wiegand		

## 1. **Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die bisherige stellvertretende Ortsvorsteherin Michaela Walter begrüßt die Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des neuen Ortsbeirates und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Sie weist darauf hin, dass der nächste Tagesordnungspunkt aufgrund einer Gesetzesänderung (§ 57 (1) HGO) leicht von der verschickten Einladung abweicht, da nicht mehr das an Jahren älteste Mitglied des Ortsbeirates die anstehende Wahl leitet.

2. **Neu: Feststellung des am längsten ununterbrochen dem Ortsbeirat angehörenden Mitglieds**

Da Gisela Wieland genau wie Matthias Schneider seit dem 5. Mai 2011 dem Ortsbeirat angehört und älter an Jahren ist, übernimmt sie die Leitung der Wahl.

Einstimmig wird entschieden, auf eine geheime Wahl zu verzichten. Alle Personen sollen in offener Abstimmung per Handzeichen gewählt werden.

3. **Wahl der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers**

Gisela Wieland wird vorgeschlagen und einstimmig zur Ortsvorsteherin gewählt.

Sie behält die Sitzungsleitung.

4. **Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin / des stellvertretenden Ortsvorstehers**

Für diese Wahl wird Wolfgang Obijon vorgeschlagen. Auch er wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.

5. **Wahl der Schriftführerin / des Schriftführers**

Michaela Walter wird einstimmig gewählt.

6. **Wahl der stellvertretenden Schriftführerin / des stellvertretenden Schriftführers**

Silvia Kevekordes wird einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen ihre Wahl an.

7. **Ausblick auf die Wahlperiode / Beantwortung Presseanfrage**

Unsere Aufgaben werden sein:

- Die Weiterführung der etablierten Dinge wie die Durchführung der Aktion „Saubere Landschaft“, der Arbeitseinsätze zur Pflege von Bänken, Blumenkübel etc., des Ehrenamtsfestes, der Dorfcafés, des Jahresabschlussfestes am Euricius-Cordus-Platz usw.
- Einen Treffpunkt für Jugendliche ins Leben rufen. Dazu sollen Jugendliche angesprochen werden und in anderen Ortschaften mit erfolgreicher Jugendarbeit nachgefragt werden.

- Die großen Bauvorhaben wie den Rückbau der alten Bundesstraße und des Nettomarktes begleiten.

Holger Siemon berichtet zum Straßenrückbau, dass in diesem Jahr ein Ingenieurbüro mit der Planung beauftragt wird und das IKEK-Büro die Bürgerbeteiligung organisieren wird. Noch in diesem Jahr beginnt die Gemeinde mit der Erneuerung der Wasserleitungen und in 2027 wird Hessen mobil die Straße abfräsen und neu asphaltieren.

Ziel ist es, die Straßenführung so zu gestalten, dass sie für den Durchgangs- und Schwerverkehr hinderlich und unattraktiv ist. Dazu gehören eine Vorfahrtsänderung im Kreuzungsbereich zur Niederaspher Straße, bauliche Hindernisse in den Ortseingängen, Tempo 30- Zonen,...

Zum Nettomarkt erklärt Holger Siemon, dass ihm eine Fassadenbegrünung zu den Anliegern der Mellnauer Straße hin zugesichert wurde und dass der Eingangsbereich mit Holz gestaltet werden soll.

Demnächst wird es eine 2. Offenlegung geben mit erneuter Anwohnerinformation. Mit dem anschließendem Satzungsbeschluss der Gemeindevertretung wird das Bauvorhaben rechtskräftig und der Bauantrag kann gestellt werden. Der Baubeginn wird in 2027 erwartet. Dann entfernt auch die Gemeinde den Wall.

Zur K1 berichtet er über derzeitige Diskussionen mit Hessen mobil, weil diese nur sanieren möchten, obwohl eine grundlegende Erneuerung zugesagt worden war.

Ein weiteres großes Bauvorhaben wird der Glasfaserausbau mit sich bringen. Die durchführende Firma ist ein Subunternehmen der Telekom und verrichtet zur Zeit gute Arbeit in Wetter. In diesem Zusammenhang werden zumindest die schmalen Gehwege gepflastert werden.

Auf die Verunsicherung der Bürger angesprochen erklärt Holger Siemon, dass der Anschluss bis an das Haus für die Bürger kostenlos ist. Man muss jetzt noch keinen Vertrag abschließen, sondern kann sich selbst über Glasfaser Plus oder die Breitband GmbH zum Anschluss registrieren und einen Anbieter seiner Wahl beauftragen.

In einer Postwurfsendung werden demnächst alle Bürger ausführlich von der Gemeinde informiert werden.

Der Ausbau der Niederaspher Straße die Lamber hinauf wird sich noch verzögern. Es gibt noch keine Detailplanung und daher auch noch keine Anliegerbesprechung. Um Fußgängern, insbesondere den Schülern, einen sicheren Weg ins Dorf zu ermöglichen, prüft die Gemeinde, den Feldweg bis zur Bushaltestelle führen zu lassen und eventuell mit Solarlampen auszustatten.

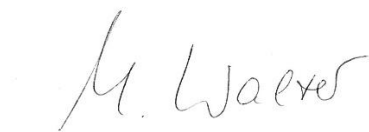
## 8. Verschiedenes

Von Matthias Schneider gefragt, ob es eine nächtliche Minimalbeleuchtung der Straßenlampen gibt, erklärt Holger Siemon, dass die Lampen entweder nur ein- oder ausgeschaltet werden können.

Einige Extremraser sind regelmäßig am nördlichen Ortsausgang Richtung Münchhausen unterwegs. Holger Siemon verspricht, den mobilen Blitzer öfter dort aufstellen zu lassen.

Der RSV feiert am 20.6.26 seine Sommwendfeier und erbittet sich zur Fußballübertragung den Beamer und die Leinwand der Gemeinde. Alle Bürger werden herzlich eingeladen.

Die nächste Sitzung soll am Mittwoch, 17.6.26 um 20<sup>00</sup> Uhr stattfinden.



Verfasst: \_\_\_\_\_

Michaela Walter, Schriftführerin



Genehmigt: \_\_\_\_\_

Gisela Wieland, Ortsvorsteherin